

Investition ist.¹⁾ Deshalb sollten neben Weisungen und anderen dienstlichen Bestimmungen von diesen Leitern verstärkt Impulse und Hinweise ausgehen, die die Leiter der Kreisdienststellen und Fachabteilungen veranlassen, stets nach neuen Wegen und Möglichkeiten zur Qualifizierung der Arbeit mit Führungs-IM zu forschen. Unter Beachtung der Konspiration sollte der Erfahrungsaustausch zwischen den Leitern organisiert werden, um gute Arbeitspraktiken, gelungene Abdeckungen, operative Initiativen und andere Beispiele schnell zu verallgemeinern.

Vor allem geht es darum, daß bestimmte Fehler, die in Unkenntnis und aus mangelnden Erfahrungen heraus gemacht wurden bzw. werden, so gering wie möglich gehalten werden.

- a) Zu einigen wesentlichen Aufgaben der Leiter von Kreis-/Objektdienststellen, von Fachabteilungen der Bezirksverwaltungen/Verwaltungen und in den Hauptabteilungen

Die von diesen Leitern zu lösenden Aufgaben sind vielseitig und auf das engste mit anderen politisch-operativen und Leitungsaufgaben verknüpft. Von der Qualität ihrer Bewältigung wird, wie in den vorangegangenen Abschnitten bereits dargelegt, die operative Wirksamkeit der Arbeit mit Führungs-IM wesentlich bestimmt. Es ist von der Überlegung auszugehen, daß eine gut organisierte und auf die politisch-operativen Schwerpunkte ausgerichtete Arbeit mit Führungs-IM das Zeitbudget günstig beeinflussen kann und muß.

Diese Verantwortung der Leiter erstreckt sich vor allem auf konzeptionelle Arbeit. Die Bewältigung vielfältiger Einzelfragen in der Arbeit mit Führungs-IM ist vor allem die Aufgabe der mittleren leitenden Kader, der operativen Mitarbeiter sowie der Auswerter.

1) Vgl. Stoph, Bericht zur Direktive des VIII. Parteitag der SED zum Fünfjahrplan für die Entwicklung der Volkswirtschaft der DDR in den Jahren 1971 - 75, Broschüre, Dietz Verlag 1971, Seite 27